

# Jahresbericht 2020

Alles anders als geplant ....



Öffnungszeiten:

|        |   |
|--------|---|
| Mo/ Mi | 14 <sup>oo</sup> Uhr – 18 <sup>oo</sup> Uhr   |
| Di/ Fr | 10 <sup>oo</sup> Uhr – 11 <sup>3o</sup> Uhr und 13 <sup>oo</sup> – 18 <sup>oo</sup> Uhr |
| Do     | 14 <sup>oo</sup> Uhr – 19 <sup>oo</sup> Uhr   |

Stadtbücherei Weilheim

Unterer Graben 3

82362 Weilheim



☎ 0881/682-6100 [buecherei.weilheim.de](http://buecherei.weilheim.de)

## Alles ganz anders als geplant ...

Das Jahr 2019 beendete die Stadtbücherei mit Rekordzahlen in nahezu allen Nutzungsbereichen!



Das Team der Bücherei feiert die Rekord-Ausleihzahlen im Jahr 2019

Eigentlich sollte es auch im neuen Jahr 2020 so weitergehen. Am Jahresanfang herrschte lebhafter Betrieb; in den ersten Januartagen wurden mehr als tausend Ausleihen täglich registriert. Das Team der Stadtbücherei freute sich auf das 30-jährige Jubiläum am Unteren Graben und hatte dafür eine ganze Reihe besonderer Veranstaltungen geplant: ein Kasperltheater - endlich einmal für Erwachsene - mit Doctor Döblinger alias Gregor Oehmann, ein wunderschönes Marionettentheater mit den Kinderbuchfiguren Findus und Pettersson für die Kleinsten und vieles mehr.

Aber dann kam alles ganz anders. Das Covid-19-Virus bremste auch die Stadtbücherei aus. Wie so viele andere Geschäfte, Einrichtungen und Institutionen musste die Stadtbücherei Mitte März abrupt schließen. Ein Veranstaltungstermin nach dem anderen wurde abgesagt.

Dennoch konnte die Stadtbücherei für Ihre Kund\*innen da sein. Die Online-Angebote der Stadtbücherei bewährten sich während des Lockdowns besonders. Über die Onleihe-Plattform konnten und können e-Books, e-Audios und e-Papers rund um die Uhr von zu Hause aus entliehen werden. Das Brockhaus-Schülertraining, das der Stadtbücherei vom Verlag für die Zeit der Schließungen kostenlos zur Verfügung gestellt wurde, bot zumindest eine kleine Unterstützung beim Home-Schooling.

Interessierte Neukund\*innen konnten sich während des Lockdowns unbürokratisch per Telefon anmelden. Und gemeinsam mit den Maltesern bot die Stadtbücherei ab Ende April einen Medien-Liefer-Service an.

## Hinter den Kulissen

Was macht man in der Bücherei ganz ohne Leser\*innen? Hinter den geschlossenen Türen wurde trotzdem weitergearbeitet.

Natürlich mussten die Abgabefristen der entliehenen Medien (nicht nur einmal) verlängert werden. Das Personal stand zu festen Zeiten für telefonische Anfragen zur Verfügung. Viele Telefonate betrafen die Leihfristen und die Online-Angebote der Stadtbücherei. Leserkonten, die beispielsweise wegen einer fälligen Jahresgebühr gesperrt waren, konnten umgehend wieder frei geschaltet werden. Wer die Onleihe nutzen wollte, aber noch gar keinen Bibliotheksausweis hatte, konnte sich schnell und unbürokratisch anmelden lassen. Oft genug war Anrufern aber auch anzumerken, wie sehr sie von der aktuellen Situation und dem Alleinsein persönlich betroffen waren.

Eine Schließung bietet aber auch die Möglichkeit, Dinge aufzuarbeiten, die im „normalen“ Tagesgeschäft immer zu kurz kommen und aufgeschoben werden: Bestandskontrollen am Regal, Reinigung von Medien und Regalen, Aussortieren unattraktiver Medien. Die DVDs konnten endlich auf eine zeitsparende Direkt-Präsentation umgestellt werden. Und das Team der Bücherei nahm einen oft geäußerten Wunsch von Kund\*innen auf und beschaffte einen kleinen Grundbestand an Tonies. Die kleinen Hörspiel-Figuren sind besonders bei Familien mit jüngeren Kindern sehr beliebt.



Tonies – seit 2020 neu im Angebot der Stadtbücherei



Fertig gepackt für die Lieferung: Medien-Tüten

Gemeinsam mit den Maltesern bot die Stadtbücherei einen Medien-Liefer-Service an. Die Kund\*innen konnten per Mail oder Telefon eine Wunsch-Liste melden, die Mitarbeiterinnen der Bücherei suchten die Titel heraus und verpackten sie in Tüten, die dann von den Maltesern bis vor die Haustüre geliefert wurden.

Und natürlich trafen die Mitarbeiterinnen Vorbereitungen für die Wiedereröffnung der Stadtbücherei!

## Bücherei fein säuberlich gestalten

Regelmäßiges Reinigen der Regale und das Säubern verschmutzter Medien-Rückgaben sind für das Bücherei-Team zu jeder Zeit selbstverständlich. Die Corona-Pandemie hat jedoch viele weitergehende Maßnahmen erfordert – von Hinweisen auf die „AHA“-Regeln über Beschränkungen in verschiedenen Bereichen bis zu räumlichen Schutzmaßnahmen.

Vor der Wiedereröffnung nach dem ersten Lockdown hat die Stadtbücherei zahlreiche Vorbereitungen getroffen, um Besucher\*innen und Personal vor einer Ansteckung mit dem Corona-Virus zu schützen. Boden-Markierungen, Hinweisschilder und Desinfektionsmittel-Stationen leiten nun zur Einhaltung der Infektionsschutz-Regeln an. An den Theken wurden Spuckschutz-Scheiben angebracht. Einzelne Aufenthalts- und zeitweise auch Medien-Bereiche wurden gesperrt. Reinigungs- und Desinfektionsvorgaben für das Bibliotheksteam und die Reinigungskräfte sowie weitere interne Schutzvorkehrungen sind schnell Teil des Arbeitsalltags geworden. Dazu gehört auch, dass zurückgegebene Medien erst am Folgetag rücksortiert und zur Ausleihe freigegeben werden.

Während der Öffnungszeiten werden die Besucher\*innen der Stadtbücherei bereits am Eingang auf die coronabedingten Zutrittsvoraussetzungen hingewiesen: Maskenpflicht, Abstandsgebot, begrenzte Besucherzahl, Bitte um Hände-Desinfektion und kurze Aufenthaltsdauer, kein Zutritt mit Covid-Symptomen. Es liegen Zählkarten bereit, damit die Besucherzahl kontrolliert werden kann.

Es ist erfreulich, dass die Mehrheit der Stadtbücherei-Nutzer\*innen viel Verständnis für die Corona-Maßnahmen zeigte und sich „fein säuberlich“ an die Regeln hielt. Dafür sagt das Bibliotheksteam herzlich DANKE!



Theke: Spuckschutz und Durchreiche



Hinweisschilder



Bodenmarkierung

## Büchereien zählen – trotz Corona

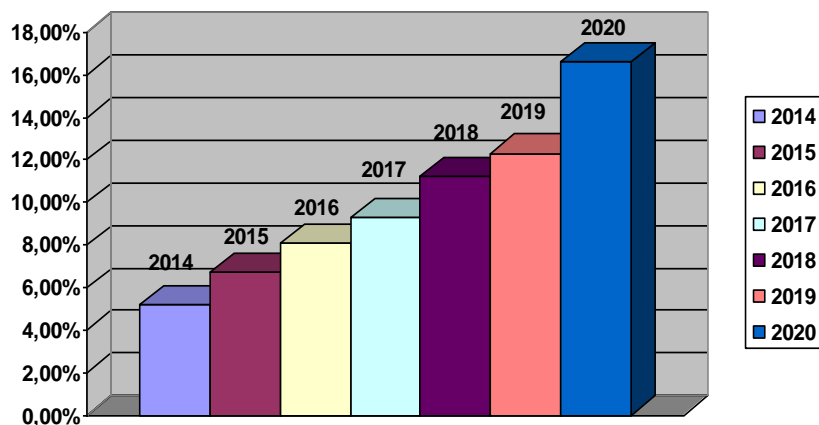
Ein ganzes Vierteljahr war die Bücherei 2020 geschlossen. Da kann es nicht überraschen, dass die Nutzungs-Zahlen in nahezu allen Bereichen stark zurückgingen und ein Vergleich mit den „normalen“ Vor-Corona-Jahren schwierig ist.

Immerhin konnten 2020 noch 30 Veranstaltungen und Bibliotheksführungen stattfinden, im Vorjahr waren es über 100 Termine und Aktionen. Die Zahl der Besucher\*innen ging um mehr als ein Drittel zurück. Selbst bei den Mahnschreibern gab es einen – in diesem Fall allerdings eher erfreulichen – Rückgang um mehr als 30 Prozent.

Die Einbußen bei den Ausleihzahlen fielen dagegen geringer aus als befürchtet. Auch wenn die absolute Zahl der Ausleihen um 11 Prozent zurückging, wurden an jedem Öffnungstag durchschnittlich 862 Medien ausgeliehen, ein stolzes Ergebnis - über 100 mehr als im vergangenen Jahr!

Außerordentlich wichtig und unverzichtbar waren 2020 die Online-Angebote der Stadtbücherei. Jeder vierte Weilheimer Leser nutzt inzwischen parallel zum Angebot vor Ort die Onleihe, um e-Books, e-Audios und e-Papers rund um die Uhr von zu Hause aus zu entleihen; jeder zehnte Leser sogar ausschließlich. Der Anteil der e-Medien an den Ausleihzahlen steigt seit Jahren kontinuierlich und erreichte 2020 fast 17 Prozent. Der Brockhaus Verlag stellte Bibliotheken im Frühjahr sein *Schülertraining* kostenlos als Unterstützung beim Home-Schooling zur Verfügung. Die Zugriffszahlen bei den Brockhaus-Datenbanken stiegen dadurch in Weilheim im Vergleich zum Vorjahr um fast 40 Prozent.

Anteil e-Medien/Ausleihe



### Kennzahlen 2020 und Entwicklung zum Vorjahr

|                                  |                |                |
|----------------------------------|----------------|----------------|
| <b>Medienbestand</b>             | <b>39.050</b>  | <b>+ 0,2%</b>  |
| <b>Onleihe-Medien im Verbund</b> | <b>18.990</b>  | <b>+ 8,1%</b>  |
| <b>Aktive Leser*innen</b>        | <b>2.800</b>   | <b>- 12,0%</b> |
| <b>Besucher*innen</b>            | <b>33.250</b>  | <b>- 33,8%</b> |
| <b>Veranstalt., Führungen</b>    | <b>30</b>      | <b>- 71,7%</b> |
| <b>Gesamtausleihen</b>           | <b>163.750</b> | <b>- 10,9%</b> |
| <b>Ausleihen je Tag</b>          | <b>862</b>     | <b>+ 11,9%</b> |
| <b>Ausleihen e-Medien</b>        | <b>27.200</b>  | <b>+ 17,2%</b> |

Und noch eine Randnotiz: Eine ungewöhnliche Entwicklung gab es bei der Nachfrage nach Sachbüchern. Denn ganz weit vorne lag hier im Jahr 2020 - völlig untypisch - die Heimatkundeabteilung. Die Reise-, Wander- und Fahrradführer aus der näheren Umgebung waren begehrt wie nie!

## Instagram – Kontakt halten nicht nur im Lockdown

Was 2017 in der Stadtbücherei als Kommunikations- und Veranstaltungsplattform für Teenager und junge Erwachsene startete, war und ist während der Corona-Pandemie eine wichtige Kontaktmöglichkeit nach außen: Instagram. Die Fotoplattform wird bei Institutionen und auch Erwachsenen immer beliebter. Fast 800 Followers verzeichnet der Instagram-Account der Weilheimer Stadtbücherei.

Wichtige Geschehnisse, Veränderungen und Neuerungen können tagesaktuell kommuniziert werden. Neben Fotos können auch Umfragen erstellt und Videos geteilt werden. Während des ersten Lockdowns im Frühjahr 2020 wurden hier Tutorials für unser Online-Angebot hochgeladen. Unter dem Hashtag #wasmachtihreigentlichwennihrgeschlossenhabt konnten sich die Nutzer\*innen einen Einblick hinter die Kulissen der Stadtbücherei verschaffen. Auch ein schneller bundesweiter Austausch unter Bibliothekskolleg\*innen findet in virtueller Kurzversion statt.

Der virtuelle Adventskalender im Dezember 2020 beinhaltete viele skurrile Fakten, die man vielleicht nicht unbedingt wissen muss, die aber doch interessant sind. Hätten Sie gewusst, dass Ötzi laktose-intolerant war? Oder dass weiße Haie auf Heavy Metal stehen?

Sehr beliebt waren in diesem Jahr auch die Emoji-Bücherrätsel. Dabei geht es darum, mit Hilfe der kleinen Bilder die Titel bekannter Bücher zu erraten.

Wir laden Sie herzlich ein zum Miträtseln! Die Lösungen finden Sie am Ende des Jahresberichtes.



Besonders beliebte Instagram-Beiträge: die Emoji-Bücherrätsel, ....



... besonders schwergewichtige Bücher ...



... und der Bücherhunger eines Hundewelpen

## Literatur live erleben

Im Januar und Februar 2020 konnten 7 öffentliche Live-Veranstaltungen sowie 12 Veranstaltungen mit Schulklassen und einer Kindergartengruppe in der Stadtbücherei stattfinden:

Neben allen Weilheimer 2. Klassen, für die interaktive Lesungen und Bibliothekseinführungen angeboten wurden, besuchten weitere Schulklassen die Stadtbücherei, um in multimedialen Veranstaltungen Literatur und Bibliothek auf spannende Weise zu erleben. Dabei kamen auch die Tablets der Bibliothek zum Einsatz. Deutschlerner der Kolping-Akademie konnten Lernhilfen und Bücher in einfacher Sprache entdecken. Eine Kindergartengruppe freute sich über eine Mitmach-Bilderbuch-Lesung mit Basteln.

Literatur live gab es auch schon für Zwei- und Dreijährige in der Buch-Spielgruppe *LeseMinis*; und für Kinder ab vier Jahren in den beliebten Vorlese- und Tischtheater-Zeiten. Die Autorenlesung „Ein Alien im Wohnzimmer“ mit Bernhard Hagemann und Helmut Hornung – eine Veranstaltung in Zusammenarbeit mit der VHS – brachte Familien mit Kindern im Grundschulalter die Begeisterung für Schreiben und Lesen nahe.

Viele weitere Live Veranstaltungen mussten dann aufgrund der Corona-Pandemie abgesagt werden, darunter auch die Theater- und Kabarett-Highlights, die zum 30-jährigen Jubiläum der Stadtbücherei am Unteren Graben geplant waren. Einzig die generationenübergreifende Autorenlesung „Mein Mauerfall“ mit Juliane Breinl konnten Stadtbücherei und Volkshochschule im Oktober in einem VHS-Vortragsraum anbieten.



Interaktive Lesung 2. Klasse



LeseMinis



Ein Alien im Wohnzimmer



Juliane Breinl (Foto: Shawn Rush)

## Literatur kreativ gestalten

Im Sommer 2020 setzten Kinder und Jugendliche zwischen 5 und 14 Jahren ihre Lese-Erlebnisse künstlerisch um und gestalteten im Rahmen eines Kreativ-Wettbewerbs fantasievolle Lesezeichen.

Gleichzeitig konnte man bei einem online abrufbaren Quiz zu Kinderbüchern sowie einem literarischen Quiz für Erwachsene die „grauen Zellen“ kreativ herausfordern.

Im Herbst freuten sich zahlreiche Kindergärten über das Bücherei-Angebot eines Bücherkoffers mit jahreszeitlich passender Bastelanleitung.



Lesezeichen



Bücherkoffer mit Bastelanleitung

## Literatur digital finden

Die Schulungen in wissenschaftlicher Literatur-Recherche für Gymnasium und FOS wurden im Corona-Herbst digital gestaltet. Die Stadtbücherei erstellte zwei Tutorials, die den Schülerinnen und Schülern über den YouTube-Kanal der Bücherei zur Verfügung gestellt wurden. Ein Wegweiser mit ersten Informationen war im Projektzeitraum auf der Lernplattform Mebis zu finden.



## Ausblick und Dank

*„Wenn es nach uns ginge, könnte das Jahr 2021 ein ganz normales, unaufgeregtes Jahr werden.  
Ein Jahr mit echten Begegnungen, mit weniger als 1,50 m Abstand.  
Nur der wiederentdeckte Wert des Lesens darf gerne im Bewusstsein bleiben.“*

Andrea Poßberg, Corinna Böckmann, Südpol Verlag

Mit diesem Zitat der beiden Autorinnen und Eignerinnen des Südpol Verlages beschließen wir unseren Jahresbericht. Das Jahr 2020 war auch für uns in der Stadtbücherei eine besondere Herausforderung. Aber auch wir durften feststellen, dass das Lesen im Leben unserer Bibliotheks-Kund\*innen eine feste und wichtige Konstante bildet, egal wie die äußeren Umstände sind.

Mit diesem Wissen starten wir – auch wenn wir sicher noch länger mit Einschränkungen und Unwägbarkeiten kämpfen müssen – hoffnungsvoll in das neue Jahr. Wir haben viele Ideen für Angebote, die trotz Pandemie möglich sind, und arbeiten mit Hochtouren an der Planung und Umsetzung: Abhol- und Lieferservice, vielfältige Online- Angebote und mehr.

Abschließend möchten wir uns herzlich bei unserem 1. Bürgermeister Markus Loth, seinen Stellvertretern Angelika Flock und Alfred Honisch, unserer Referentin Romana Asam und allen anderen Mitgliedern des Stadtrates für ihre Wertschätzung und Unterstützung bedanken. Ein herzliches Dankeschön gilt auch unseren Kooperationspartnern von VHS, Schulen und Kindergärten sowie den Kolleginnen und Kollegen der Stadtverwaltung für ihre Kooperation und Hilfsbereitschaft.

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Ulrike Göpfert und das Team der Stadtbücherei

**Lösungen Instagram-Rätsel:**

- 1. Harry Potter**
- 2. Das Geisterhaus**
- 3. Die Schatzinsel**
- 4. Pippi Langstrumpf**